

Infomappe zum Thema

Haustüren mit flügelüberdeckenden Füllungen

Inhaltsverzeichnis:

01 Allgemeines

- 01.1 warum macht man Flügelüberdeckung ?
- 01.2 warum Gegensätzliches bei Beratungen ?
- 01.3 Einfluss der Türfarbe auf die Wahrnehmbarkeit einer Flügelüberdeckung
- 01.4 sind alle Modelle flügelüberdeckend lieferbar ?

02 Spezielle Hinweise für Türen mit flügelüberdeckenden Füllungen

- 02.1 verschiedene Varianten der Flügelüberdeckung
- 02.2 Austauschmöglichkeit von Tür-Füllungen
- 02.3 Austauschmöglichkeit von Glas in Türfüllungen
- 02.4 wie wahrscheinlich ist ein Schaden?
- 02.5 wie kann man Beschädigungen vorbeugen?

03 für Türen mit zusätzlicher dielenseitiger Flügelüberdeckung gelten die folgenden Hinweise zusätzlich zu den Hinweisen aus Abschnitt 2

- 03.1 Lebensdauer des Glases

04 Wie sind extreme Preisunterschiede erklärbar

01 Allgemeines

Flügelüberdeckende Füllungen sind derzeit sehr im Trend und erfreuen sich einer größeren Beliebtheit. Neben der schönen und eleganten Optik haben Türen mit flügelüberdeckenden Füllungen aber auch kritische Eigenschaften, die wir Ihnen nicht vorenthalten wollen.

Melden Sie sich bitte, wenn Ihnen etwas unlogisch vorkommt oder wenn weitere Fragen auftauchen. Wir sind immer auf der Suche nach Verbesserungsfähigem und freuen uns über jeden Hinweis.

01.1 warum macht man Flügelüberdeckung ?

01.1.1

Es hat schon immer Hausbesitzer gegeben, die eine besonders schmale Haustüre besitzen. Bei manchen Türmodellen wirkt sich dies optisch sehr nachteilig aus. Eine Türe mit Flügelüberdeckung **wirkt** optisch etwa 10 cm **breiter** als sie in Wirklichkeit ist.

Ist eine Tür von Natur aus schon breiter als üblich, kann sich bei flügelüberdeckenden Füllungen ein unvorteilhafter Gesamteindruck ergeben.

01.1.2

Für eine große Zahl von Haustür-Käufern sieht eine Türe mit flügelüberdeckender Türfüllung **einfach schöner aus** als die bisherige Art der Herstellung. Von der Haustüren-Industrie wird dieser Trend sehr stark unterstützt, sodass sich der Trend wohl fortsetzen wird.

01.1.3

Mit dem **Verkaufsargument** höchstmöglicher **Wärmedämmung** werden zunehmend Türen mit beidseitig flügelüberdeckenden Füllungen angeboten. Wir vom Glehn-Team verwenden dieses Argument nicht, weil für höchste Wärmedämmwerte eine Flügelüberdeckung nicht zwingend erforderlich ist.

01.2 warum Gegensätzliches bei Beratungen ?

Es liegt wohl daran, dass es 2 Gruppen von Anbietern gibt. Die eine Gruppe hebt ganz besonders die Vorteile und den günstigen Preis eines Produktes hervor. Die zweite Gruppe erwähnt ungefragt auch Nachteile und hat als Beratungsziel ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis und nicht in erster Linie einen möglichst niedrigen Preis.

Wir weisen Sie auch nur deshalb darauf hin, weil nur wenigen Kunden diese Problematik bewusst ist und weil von uns hier eine Hinweispflicht seitens der Haustürenanbieter gesehen wird.

01.3

Einfluss der Türfarbe auf die Wahrnehmbarkeit einer Flügelüberdeckung

01.3.1

In der Praxis zeigt sich die optimale Wirkung einer Türe mit flügelüberdeckender Füllung bei der Farbe weiss.

Je dunkler eine Türfarbe ist, desto geringer ist die erzielbare optische Aufwertung, da die Wirkung der Flügelüberdeckung immer weniger wahrnehmbar ist.

01.3.2

Manche Kunden erklären als Hauptgrund für den Wunsch nach einer Türe mit flügelüberdeckender Füllung, weil sie der „schwarze Trauerrand“ stört. Damit ist - insbesondere bei weissen Türen - die deutlich erkennbare schwarze Dichtung gemeint, die beim Einsetzen einer Einsatzfüllung in den Türflügel verwendet wird. Hierfür bietet es sich als Alternative an, anstatt mit einer schwarzen mit einer grauen Dichtung zu arbeiten.

01.4

sind alle Modelle flügelüberdeckend lieferbar ?

Aus herstellungstechnischer Sicht sind alle Türmodelle, deren Füllung aus einem Alu-Sandwich-Paneel bestehen, als flügelüberdeckende Ausführung lieferbar.

02 Spezielle Hinweise für Türen mit flügelüberdeckenden Füllungen

02.1

verschiedene Varianten einer Flügelüberdeckung

02.1.1

Es sind folgende Varianten herstellbar:

- a) Haustüren mit nur außen flügelüberdeckenden Füllungen
- b) Haustüren mit nur innen flügelüberdeckenden Füllungen
- c) Haustüren mit innen und außen flügelüberdeckenden Füllungen

02.1.2

Innerhalb der Varianten gibt es noch optische Unterschiede.

Gruppe 1: Türen, bei denen Türrahmen und Türflügel in einer Linie verlaufen.

Gruppe 2: Türen, bei denen ein Versatz von Türrahmen zu Türflügel besteht.

Aktuell wird von unseren Kunden diejenige Variante, bei der Türrahmen und Türflügel in einer Linie verlaufen, favorisiert.

Regelmäßig wird gesagt, dass eine Haustüre mit einer außen flügelüberdeckenden Füllung einem Einbrecher eine zusätzliche Angriffsmöglichkeit eröffnet. Das ist so nicht ganz richtig. Es trifft (zumindest als theoretische Möglichkeit) nur dann zu, wenn die äußere Füllungsplatte (wie bei Gruppe 1) komplett sichtbar ist.

02.2

Austauschmöglichkeit von Tür-Füllungen

Viele Anbieter arbeiten aktuell an der Entwicklung von Türsystemen, bei denen ein Austausch der Tür-Füllungen von vornherein vorgesehen ist. Über die technischen Details können Sie sich gerne in unserer Ausstellung informieren.

02.2.1

Aktuell ist es aber eindeutig so, dass bei der Mehrzahl der heute angebotenen Türen mit flügelüberdeckenden Füllungen keine Austauschmöglichkeit für die Füllungen besteht.

Das Fehlen einer Austauschmöglichkeit bezüglich einer flügelüberdeckenden Füllung kann bedeuten, dass im Schadensfall eine Haustüre komplett ausgetauscht werden muss.

Deshalb Vorsicht, wenn ein Tür-Anbieter erklärt, dass man im Schadensfall problemlos in der Lage sein wird, jederzeit einen einzelnen Türflügel zu Ersatzzwecken ein zweitesmal millimetergenau zu produzieren.

Hier nur einige Punkte, die es dabei zu bedenken gibt:

02.2.1.1

es muss das Material dazu noch geben (Flügel- +ggf. Sockelprofil)

Was Sie vom Auto her kennen, gilt auch für Haustüren. Technischer Fortschritt lässt Dinge veralten. Alleine die immer schärferen Energieeinspar-Gesetze führen zu immer mehr Neuentwicklungen. So müssen wir unsere Ausstellungstüren alle 2 bis 3 Jahre komplett austauschen, weil Türserien durch neue Weiterentwicklungen ersetzt werden.

02.2.1.2

es muss die Farbe noch geben

Wenn Sie Ihre Türfarbe nach der RAL-Farbkarte ausgesucht haben, wird es die Farbe noch sehr lange geben, und Farbtoleranzen sich in Grenzen halten. Anders, wenn Sie sich für einen der zur Zeit sehr begehrten Strukturlacke entschieden haben. Hierfür gibt es aktuell keine Standardisierung. Wir befinden uns in einer Phase, in welcher man die Farbnuancen mit den höchsten Verkaufszahlen herausfiltern wird. Welche letztlich längerfristig überleben werden, steht noch in den Sternen.

02.2.1.3

es muss den Haustüren-Hersteller noch geben

Für die Neuproduktion eines Tür-Flügels müssen die Daten computergesteuerter Fertigung verfügbar sein und der Hersteller muss noch existieren.

02.2.1.4

was einem Flügeltausch sonst noch entgegen steht

Die praktische Erfahrung zeigt, dass ein ausgetauschter Türflügel anschließend nicht mehr vernünftig funktioniert. Verständlich, weil z.B. Toleranzen, die sich bei der Fertigung zeigen, bei der Endkontrolle nachgearbeitet werden, sodass Rahmen und Flügel sich passgenau ergänzen.

Mit dem lediglichen Austausch eines einzelnen Flügels ist dies nicht erreichbar. Vor allem sind Abstriche bei der Dichtigkeit vorprogrammiert. Außerdem sorgen z.B. die zulässigen Farbtoleranzen, die bei allen RAL-Farbtönen vorkommen dürfen, für unzufriedene Haustürbesitzer. Dass ein

neuer Flügel farblich genau zum Rest passt, ist so gut wie ausgeschlossen. Allein ein geringfügig anderer Glanzgrad kann die Farbe wie eine andere aussehen lassen. Von uns wird deshalb die Nägel-mit-Köpfen-Lösung favorisiert und im Schadensfall ein Komplett-Austausch empfohlen. Das Motto: Lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende.

02.3 **Austauschmöglichkeit von Glas in Türfüllungen**

02.3.1

Bei vielen – vor allem modernen – Türmodellen wird eine Verglasung beidseitig rahmenlos gewünscht. Diese Variante sieht eine Glasreparatur-Möglichkeit nicht vor.

Einer der Gründe ist der Wunsch nach einer pflegeleichten Türe.

Ein weiterer Grund ist der Zeitgeschmack, welcher aktuell Puristisches favorisiert.

Auch ansonsten ist feststellbar, dass für optische Akzente oder Besonderheiten ganz bewusst Nachteile in Kauf genommen werden.

02.3.2

Wenn aufgrund der Konstruktion ein Glastauch bei flügelüberdeckenden Füllungen ausgeschlossen ist, erfolgt regelmäßig – beim Wunsch, den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen – der Austausch der gesamten Tür-Anlage inklusive eventuell vorhandener Seitenteile und Oberlichter.

02.3.3

Haustürkäufer, die sich auf jeden Fall eine Möglichkeit offenhalten wollen, eine defekte Scheibe entfernen zu können, stehen dafür folgende Möglichkeiten offen:

02.3.3.1

Man stattet teilverglaste Türfüllungen dielenseitig mit zusätzlichen Glasfeld-Umrahmungen aus. Je nach Kundenwunsch ist eine solche Umrahmung entweder in der gleichen Farbe wie die Türe (das wäre die unauffälligste Variante) oder in Edelstahl, in Edelstahl-Optik oder in jeder anderen Farbe nach der RAL-Farbkarte lieferbar.

Bei klassischen Türmodellen stehen mehrere - unterschiedlich stark - profilierte Varianten zur Verfügung.

02.3.3.2

Man wählt ein Haustürmodell, bei dem spezielle Glasleisten einen Glastauch ermöglichen.

Unabhängig davon, wo Sie ihre neue Haustüre kaufen:

Wenn eine Reparatur-Verglasung möglich sein soll, sagen Sie es sicherheitshalber spätestens bei der Auftragsvergabe. Ein Hinweis seitens eines Verkäufers auf das Nichtvorhandensein einer Glastauchmöglichkeit ist eher unüblich.

02.4

wie wahrscheinlich ist ein Schaden?

Zugegeben, Schäden an Füllungen sind selten. Aber bei unserer Jahres-Kapazität von 300 Türen kommt da im Laufe der Jahre schon einiges zusammen.

Zum Beispiel kürzlich ein Glas-Bruch-Schaden an Halloween, hervorgerufen durch den Blumentopf-Wurf eines Unbekannten.

Oder vor Jahren wurde beim Rasenmähen ein Stein mit derart geschossartiger Wirkung gegen eine Türfüllung geschleudert, dass eine Delle (ca. 3 cm Durchmesser) zurückblieb.

Mehrere Male wurden Schäden an Haustüren beim Verlegen von neuen Außentreppen verursacht.

Häufig ist es also so, dass es sich um optische Beeinträchtigungen handelt, die am seltensten das Ergebnis von Einbruchversuchen sind.

02.5

wie kann man Beschädigungen vorbeugen?

02.5.1

Nicht verhinderbar sind Extremschäden, wie sie bei Einbruchversuchen vorkommen.

02.5.2

Die Wahrscheinlichkeit, dass das Aussehen einer Türe im Laufe der Zeit durch das Auftreten von Kratzern beeinträchtigt wird, lässt sich sehr wohl beeinflussen.

Glatte und glänzende Oberflächen gelten als die empfindlichsten. Seit einigen Jahren bieten sogenannte Strukturlacke eine kratzunempfindlichere Oberfläche.

In der Praxis zeigt sich jedoch, dass bei Ausbesserungsarbeiten an glatten Oberflächen zufriedenstellendere Ergebnisse zu erzielen sind.

Bei normalen weissen Türen (RAL-Farbe 9016) sind die Chancen am größten, eine bearbeitete Schadstelle anschließend nicht mehr wahrnehmen zu können.

02.5.3

Zu den meisten Beschädigungen kommt es beim Auf- und Abschließen der Haustüren. Hervorgerufen in erster Linie durch Schlüsselbunde.

Durch Verwenden einer sogenannten Kernziehschutz-Rosette lässt sich die Beschädigungsgefahr verringern. Dabei ist bei uns dann das Schlüsselbund ca. 15 mm weiter von der Oberfläche weg.

02.5.4

Zur Vorbeugung von Beschädigungen im unteren Bereich der Türe, werden häufig Trittschutz-Bleche aus Edelstahl gewünscht. Diese verhindern zwar ein Verkratzen der eigentlichen Türoberfläche, das Edelstahl selbst ist jedoch sehr pflegeintensiv.

Wir empfehlen daher, ein Sockelblech erst dann im Nachhinein anbringen zu lassen, wenn sich tatsächlich irgendwann störende Beschädigungen zeigen.

03 für Türen mit zusätzlicher dielenseitiger Flügel überdeckung gelten die folgenden Hinweise zusätzlich zu den Hinweisen aus Abschnitt 2

03.1 Lebensdauer des Glases

Mit Lebensdauer ist hier die Dauer der Isolierwirkung gemeint. Eine nachlassende Isolierwirkung macht sich üblicherweise durch optische Beeinträchtigungen in Form von Kondensat innerhalb des Glases bemerkbar (z.B. Wassertropfen).

03.1.1

In den meisten Fach-Veröffentlichungen werden für eine optimale Lebenserwartung von Isolierglas Scheibenabstände von 12 bis 16 mm empfohlen. Unsere eigene Langzeit-Erfahrung bestätigt diese Aussage eindeutig.

Bei beidseitig flügelüberdeckenden Füllungen sind die einzelnen Scheiben-Abstände üblicherweise wesentlich größer. Z.B. bei einer 80 mm starken Glasscheibe in Form von 3-fach-Glas beträgt der Abstand der Glasscheiben zueinander 34 mm (bei drei Mal 4 mm starken Scheiben).

03.1.2

Ein weiteres Kriterium ist die Anzahl der Scheiben-Zwischenräume. Man geht davon aus, dass die Lebenserwartung sinkt, je mehr Luftzwischenräume ein Isolierglas hat. Unsere eigene Langzeit-Erfahrung bestätigt auch diese Aussage eindeutig.

Bei beidseitig flügelüberdeckenden Füllungen wird Glas mit bis zu 5 Scheiben, also mit bis zu 4 Luftzwischenräumen, verwendet. Damit verringert man zwar die Scheibenabstände auf ein sinnvolles Maß. Gleichzeitig reduziert man aber die Lebenserwartung des Glases durch zu viele Luftzwischenräume.

04 Wie sind extreme Preisunterschiede erklärbar?

Fast ausschließlich bei Türen mit beidseits flügelüberdeckenden Füllungen sind extreme Preisunterschiede – bei vergleichbarer Optik – feststellbar.

Die Ursache liegt im Wesentlichen darin, dass das Aussehen keinen Rückschluss auf das Innenleben des Türflügels zulässt.

Bei Türen, die zu extrem niedrigen Preisen angeboten werden, spart man oft bei den Herstellungskosten, indem man auf den sehr hochwertigen Türflügel aus wärmeisolierten Aluminium-Profilen verzichtet. Stattdessen besteht das Innenleben dabei regelmäßig aus den kostengünstigsten Werkstoffen, z.B. Holz. Bei ungewöhnlich hohen Preisunterschieden, sollte man demnach kritisch prüfen, ob die Türkonstruktionen tatsächlich miteinander vergleichbar sind.

Natürlich liegt es in der Natur des Menschen, dass er gerne ein Schnäppchen machen möchte. Unserer Meinung nach ist alles korrekt - unabhängig davon, ob Sie etwas für wenig Geld oder viel Geld kaufen - wenn ein Produkt wert ist, was es kostet.

Copyright © 2015 by Glehn GmbH
für den Inhalt verantwortlich: Günter Glehn
aus der täglichen Praxis heraus nach bestem Wissen zusammengestellt.
Stand: 01.10.2015 / v1.0